



Macht hoch die Tür, die Tor’ macht weit!

Die offene Tür war das Thema der diesjührigen Weihnachtsfeier, die von den Gemeinden Letmathe und Nachrodt gestaltet wurde. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsteher und Evangelisten Balzukat leitete Diakon Landsiedel das Programm mit einer kurzen Prüsentation verschiedener Türen ein.

Anschließend stellten Sonntagsschüler beider Gemeinden einige besondere Türen vor: Die Haustür wird gerne geöffnet, wenn zum Beispiel Besuch erwartet wird. Die Gartentür wurde mit der Gemeinde verglichen, durch die Jesus als Gürtner gern zu uns kommt. Auch die Herzenst&uumur wollen wir nicht zuschlagen, wenn Jesus anklopft. Obwohl Jesus König aller Könige ist, wurde er nicht hinter einer Schlosst&uumur, sondern hinter einer Stallt&uumur geboren.

Jeweils zwischen den einzelnen T&uumurvorstellungen wurden entsprechende Gesangsbeitr&uumuge von der Gemeinde, dem Gemeindechor und einem kleinen Chor zu Gehör gebracht.

Die letzte T&uumur, die Stallt&uumur, war dann der übergang zu einem Krippenspiel, welches die Kinder und einige Jugendliche auff&uumuhrten.

Am Ende der Stunde bekamen alle Kinder eine T&uumute mit S&uumußigkeiten und einem kleinen Geschenk. Viel Beifall lie&sz; darauf schließen, dass es allen Zuhörern gut gefallen hatte. Evangelist Schmoll, Vorsteher der Gemeinde Nachrodt, dankte zum Schluss allen.

Traditionsgem&uumuß wurde im Anschluss zum Essen und Trinken eingeladen. In gem&uumutlicher Runde wurde dann auch die vierte Adventskerze auf dem Parkplatz angez&uumundet.

21. Dezember 2011

Text: B.Tesch

